



Baden-Württemberg.de

06.10.2020

ARTENSCHUTZ

Erfolgreiches Projekt für besseren Herdenschutz

© dpa

Landesschafzuchtverband und Naturschutzbund haben in einem gemeinsamen Herdenschutzprojekt den Einsatz von Herdenschutzhunden, Zaunprüfgeräte und Alarmsysteme geprüft. Das Umweltministerium hat das Projekt mit 300.000 Euro gefördert.

Zwei Jahre haben **Landesschafzuchtverband (LSV)** und **Naturschutzbund (NABU)** in der Praxis verschiedene Elektrozaune, den Einsatz von Herdenschutzhunden, Zaunprüfgeräte und Alarmsysteme getestet, geprüft und verglichen, um wichtige Erkenntnisse für den besten Schutz von Nutztieren gegen Wolfsattacken zu sammeln. Ende des Jahres läuft das Herdenschutzprojekt aus, das vom Umweltministerium mit 300.000 Euro unterstützt wurde.

Herden unter widrigen Bedingungen schützen

„Das Projekt liefert wichtige Erkenntnisse für Nutztierhalterinnen und -halter“, sagte Umweltminister **Franz Untersteller** bei der Vorstellung der Ergebnisse des Projekts durch LSV und NABU. „Sie haben ihre Herden oft unter widrigen Bedingungen zu schützen, in schwer zugänglichem Gelände, auf felsigem Untergrund oder an oft wechselndem Ort. Informationen über Kosten und Funktionalität verschiedener Zauntypen sowie über den Arbeitsaufwand beim Aufstellen und der Wartung sind deshalb wichtig und nützlich.“

Untersteller dankte LSV und NABU für die Durchführung des Herdenschutzprojekts und die Zusammenarbeit. „Naturschutz und Landwirtschaft sind auch hier nicht so weit auseinander wie oft angenommen wird. Natürlich gibt es unterschiedliche Interessen und vor allem unterschiedliche Emotionen im Zusammenhang mit der Präsenz von Wölfen in Baden-Württemberg. Aber der Wille, Lösungen für die Herausforderungen beim Nebeneinander von Wildtier und Nutztierhaltung zu finden, zeichnet beide aus.“

Erkenntnisse für das landesweite Wolfsmanagement

Die Erkenntnisse aus dem Projekt fließen in das landesweite Wolfsmanagement, die Herdenschutz-Beratung und die Förderung ein. Nach Beendigung des Projektes zum Jahresende werden die Projektergebnisse in Form eines Berichtes sowie einer kompakten Broschüre in gedruckter Form und zum Download bereitgestellt.

[Umweltministerium: Artenschutz](#)